

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 133 (1854)

Artikel: Zwei Köpfe
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372840>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zwei Köpfe.



Stadtherr. Welcher ist denn eigentlich dein Kopf; der oder dieser hier?

Bauer. Der mit der Kappe, das ist meiner; aber der mit der großen Nase, das ist ein Schafskopf.

Auch eine Ansicht.

Drei neue Rathsherren hatten eine etwas verwickelte Streitsache zu untersuchen. Verlegen, ein Gutachten darüber zu stellen, schickten sie die Akten einem Vorsteher, der seit Jahr und Tag

im Rathe saß, um zu ihrer Belehrung seine Ansicht über die Sache zu vernehmen. Dieser sandte die Akten mit folgenden Zeilen zurück: „Es soll mich wundern, was aus dieser Sache werden wird.“